

Eine venezianische Nacht

Herrliche und fantasievolle venezianische Masken prägten das Bild beim Weiberball des Katholischen Frauenbundes am Freitag im Jugendwerk. Mit einem Tanz der Gondolieras aus (der) Venedig begrüßte die Vorstandschaft die Frauen im voll besetzten Saal.

Nabburg. Richtig italienisch wurde es beim Premierenauftakt der Frauenbund-Tanzgruppe, die unter Leitung von Maria Six einen herrlichen Showtanz darbot. Mit „Azzurro“ und „Mamma Maria“ wirbelten dabei die Pizzabäckerinnen gekonnt über die Tanzfläche. Im grün-weiß-rot dekorierten Jugendwerkssaal waren natürlich auch Don Camillo und Peppone alias Erna Bäumler und Fanny Ippisch zu Gast und nahmen in ihrem gekonnten Vortrag die Ereignisse rund um den Kirchturm in Nabburg aufs Korn.

Tanzende Handschuhe und ein explodierender Spaghetti-Topf trugen beim Schwarzlichttheater des „Män-



Zur venezianischen Nacht passte die Kostümierung vieler Besucher des Frauenfaschings.

Bild: hfz

nerballetts“ zur ausgelassenen Stimmung bei. Bei der Maskenprämierung und der Tombola bedankte sich Frauenbundvorsitzende Christa

Schlagenhauser bei den vielen Gruppen, die mit passenden venezianischen Verkleidungen glänzten. So lag es auf der Hand, dass zu den musika-

lischen Klängen des „Duo Montana“ der Karneval in Venedig auf der Tanzfläche und in der Lido-Bar bis in die frühen Morgenstunden dauerte.